

# Inhaltsübersicht

## I

*Einleitung: Befreiung durch Recht oder vom Recht* . . . . . 7

### *1. Kapitel: Elemente der „Befreiung“ vom Recht*

1. Anknüpfung an die beiden französischen Revolutionen . . . . . 15
2. Zum Verhältnis von Ziel und Gewalt . . . . . 19
3. Das neue Zwei-Klassen-System . . . . . 24
4. Die Moral der Progressivität . . . . . 26
5. Beherrschung des Geistes . . . . . 29
6. Befreiung von der Menschenwürde . . . . . 35

### *2. Kapitel: Elemente der Befreiung durch Recht*

7. Menschenrechte – Gewaltenteilung – Demokratie . . . . . 42
8. Freiheit durch Neutralisierung? . . . . . 46
9. Zum Zusammenhang von Freiheit und Menschenwürde . . . . . 49
10. Die Wurzel der Menschenwürde . . . . . 53
11. Zum Verhältnis von Freiheit und Gleichheit . . . . . 57
12. Brüderlichkeit und das soziale Problem . . . . . 67

## II

### *3. Kapitel: Befreiung durch Herrschaft der Wissenschaft*

13. Die sogenannte Dialektik der Aufklärung . . . . . 72
14. Bacon gegen Coke . . . . . 78
15. Wahrheit gegen Freiheit . . . . . 83
16. Zur Konsenstheorie der Wahrheit . . . . . 91
17. Das „Wahre, Schöne, Gute“ in der technischen Zivilisation . . . . . 99
18. Nebenwirkungen und der Rückschluß aufs Motiv . . . . . 103

### *4. Kapitel: Befreiung durch „wissenschaftlichen Sozialismus“*

19. Der Umschlag von der Spontaneität in die Technokratie . . . . . 108
20. Die Technik der Verführung . . . . . 111
21. Basis und Überbau . . . . . 114
22. Der sogenannte bürgerliche Freiheitsbegriff . . . . . 117

23. Sozialismus – Kapitalismus . . . . .	123
24. Entfremdung. . . . .	126
25. Der „reale Sozialismus“ . . . . .	131
26. Warum Staat und Recht nicht absterben können . . .	135
27. Marxismus und Aufklärung . . . . .	139
<i>5. Kapitel: Befreiung durch herrschaftsfreien Sozialismus</i>	
28. Neomarxismus . . . . .	143
29. Ideologieverdacht und Diskursverweigerung . . . . .	147
30. Der ideologische Zirkel . . . . .	153
31. Das ideologische Interesse am Ideologieverdacht . . .	158
32. Das Versprechen der Herrschaftsfreiheit . . . . .	162
33. Die Verachtung des Wählers . . . . .	167
34. Die wirtschaftspolitische Neutralität der Verfassung . .	172
35. Warum sind alle Planwirtschaften Diktaturen? . . . .	175
36. Warum sind alle Demokratien marktwirtschaftlich orientiert? . . . . .	181
<i>6. Kapitel: Befreiung durch „liberalen“ Progressismus</i>	
37. Der Relativismus . . . . .	187
38. Das Wiedererwachen des Relativismus in der Bundes- republik . . . . .	191
39. Vorauskonformismus . . . . .	196
40. Der „liberale“ Progressismus . . . . .	200
41. Zeitgeist und Sprachstrategie . . . . .	206
42. Außenpolitische Auswirkungen . . . . .	212
III	
<i>7. Kapitel: Zur Theologie der Befreiung</i>	
43. „Christsein heißt Partei ergreifen“ . . . . .	218
44. „Christsein heißt links stehen“ . . . . .	224
45. „Christsein heißt Marxist sein“ . . . . .	228
46. „Revolutionär sein heißt Christ sein“ . . . . .	235
47. Befreiung vom kirchlichen Amt . . . . .	239
48. Kirche und politische Aufklärung . . . . .	248
Nachwort zur 2. Auflage	
<i>Die linksfaschistische Häresie . . . . .</i>	256